

## Themen für Abschlussarbeiten

### Regionalplanung und Raumordnung in Deutschland und Europa

(insb. Ludger Gailing, Julia Zschernek, Luisa Geldbach, Julia Binder)

- Planungssystem in Deutschland
- Mehrebenensystem der Raumordnung
- Europäische Raumentwicklung
- Formelle Instrumente der Raumordnung
  - Bundesraumordnung, Landesentwicklungspläne, Regionalpläne
  - Planungselemente – z.B. Zentrale-Orte-System, Raumkategorien, Festlegungen zur Siedlungs- und Eigenentwicklung, Entwicklungsachsen, Regionale Grünzüge, Freiraumschutzkategorien, Hochwasserschutz
  - Regelungstiefe von Regionalplänen im Vergleich
  - Planungsprozesse und -verfahren
  - Raumordnungsverfahren
- Regionalplanung und Fachplanungen (Infrastrukturplanungen; Landschaftsplanung)
- Informelle Instrumente der Regionalentwicklung
  - Entwicklungskonzepte und Leitbilder
  - Regionalmanagement und -marketing
  - Fördermittelmanagement
  - Temporäre, modellhafte und experimentelle Ansätze
  - Ländliche Regionalentwicklung (Leader): Lebensqualität in ländlichen Räumen, regionale Wertschöpfung, ...
  - Tourismusentwicklung
  - Großschutzgebietenentwicklung (z.B. Biosphärenreservat Spreewald)
  - Modellvorhaben der Raumordnung
  - Die „Regionalen“ in NRW – und die „Regionale“ in Brandenburg
  - Governance in der Regionalentwicklung
  - Stadt-Umland-Kooperationen (z.B. Entwicklungsagenturen; Stadt-Umland-Konzepte)
  - Regionalparks in Stadtregionen
  - Kulturlandschaftsentwicklung
  - Kreisentwicklungskonzepte
- Funktionsräumliche Arbeitsteilung; ausgeglichene Funktionsräume
- Regionalplanung in Stadtregionen und Metropolregionen
- Regionalplanung in anderen europäischen Staaten
- Grenzübergreifende Regionalplanung
- Planung und Konflikt
- Gerechte Planung / Planung und Gerechtigkeit
- Planung und Gesellschaft; Planungsbegründungen
- Staatsverständnis und Planung
- Neoliberalismus und Planung
- Planung und Gemeinwohl
- Planung im Anthropozän
- Planung und die Große Transformation

## Geschichte von Regionalplanung und -entwicklung

(insb. Ludger Gailing)

- Raumordnung im Nationalsozialismus und in der Weimarer Republik
- Territorialplanung der DDR
- Regionalplanung in der alten Bundesrepublik
- Regionalplanung und -entwicklung nach 1990
- Renaissance von Planungskonzepten (Strukturpolitik, Standortpolitik)
- Planungskonzepte und -ideen der 1990er Jahre und ihre Bedeutung für heute (z.B. IBA Fürst-Pückler-Land; Regionalparks)
- Geschichte der Braunkohlerektivierung

## Klimagerechte Regionalplanung und -entwicklung, Regionalplanung und Transformation

(insb. Ludger Gailing, Sunna Kovanen, Eva Eichenauer, Luisa Geldbach, Henk Wiechers)

- Klimakrise und Regionalplanung
- Regionalplanung als Klimaschutzplanung?
- Klimaadaptierte Regionalplanung
- Instrumente zur Freiraumsicherung
- Vorbeugender Hochwasserschutz
- Anpassung an den Klimawandel durch Regionalplanung
- Konzepte der Circular Economy in der Regionalentwicklung
- „Nature-based solutions“
- Nachhaltigkeitsstrategien
- Suffizienz und Postwachstum („degrowth“); regionale Postwachstumsplanung
- Climate Justice; energy justice; Umweltgerechtigkeit
- Verständnis und Vision der Entwicklung und Wohlfahrt, Erfahrungen von Wohlfahrt im Verhältnis zu Wachstum und Schrumpfung
- Post-wachstumstransition in institutioneller regionaler Entwicklung im Verhältnis zu Schrumpfung und Austeritätserfahrungen.

## Energiewende und Transformation

(insb. Eva Eichenauer, Ludger Gailing , Henk Wiechers)

- Konflikte um Energieinfrastrukturen (erneuerbare und konventionelle)
- Flächennutzungskonflikte; Protest
- Regionale Energie- und Klimaschutzkonzepte
- Herausforderungen des Strukturwandels
- Grenzüberschreitende Energieinfrastrukturen
- Lokale und Regionale Wertschöpfung
- Planungs- und Beteiligungsverfahren
- Energiewende und formelle Regionalplanung
- Regionales Energiemanagement
- Landschaftswandel im Zuge der Energiewende
- Gerechte Energiewende / Energiedemokratie
- Dezentralisierung des Energiesystems

## Transformation in Braunkohleregionen

(insb. Ludger Gailing und Julia Binder)

- Projekte und Governance im Prozess der Strukturstärkung Kohleregionen
- Fördermittelverteilung
- Beurteilung der laufenden Projektförderung angesichts übergreifender Transformationsziele (Klimakrise; Gleichwertigkeit)
- Sorbische Kultur im Transformationsprozess
- Zivilgesellschaft und regionale Transformationsprozesse
- Kommunale und regionale Handlungsfähigkeit im Strukturwandel
- Postfossile Gesellschaft in Braunkohleregionen?
- Jugendliche im Transformationsprozess
- Weltkulturerbe Lausitz?
- Bergbausanierung und Regionalentwicklung; Umgang mit langfristigen Umweltfolgen
- Regionale Identität und Kulturlandschaften
- Braunkohleregionen im Vergleich

## Grenzräume

(insb. Peter Ulrich und Kamil Bembnista)

- Grenzraumdiskurse
- Sozioräumliche Aushandlung von Grenzräumen
- Grenzübergreifende Energieregionen
- Grenzüberschreitende Planung, Entwicklung und Kooperation
  - Der Fokus richtet sich auf die regionale Planung und Entwicklung in Kooperation zwischen deutschen und polnischen Gebietskörperschaften und Governance-Akteuren auf (euro-)regionaler und urbaner Ebene, aber auch zwischen verschiedenen Bundesländern (z.B. Brandenburg und Sachsen) oder Landkreisen. Dabei kann der Fokus auch auf (grenzübergreifende) infrastrukturelle Planung und Entwicklung (wie die der Bahn) gelegt werden.
- Grenzübergreifende Daseinsvorsorge, Dienstleistungen und Infrastrukturen
- Grenzübergreifende Verkehre, grenzübergreifende Mobilität
- Interreg

## Ländliche Räume allgemein, ländliche Entwicklung

(insb. Julia Zschernek, Sunna Kovanen, Eva Eichenauer, Luisa Geldbach, Julia Binder)

- Definition und Abgrenzung – Verständnis für die Vielfalt ländlicher Räume
- Aktuelle Herausforderungen und Potentiale ländlicher Räume
  - Demographische Wandel
  - Sicherung und Umbau der Daseinsvorsorge (s.u.)
  - Fachkräftemangel – Migration
  - Mobilität
- Neue Arbeits- und Lebensformen
- Stadt-Land-Verflechtungen
- Ecosoziale Wohlfahrtspolitik: Wirkungen, Umsetzung in ländlichen Räumen

- Die Rolle der verschiedenen Akteure und institutionellen Ebenen in nachhaltiger Transformation im Bereich Wohlfahrt und Daseinsvorsorge
- Solidarische Lebens- und Wirtschaftsweisen im ländlichen Raum
  - solidarische & kleinbäuerliche Landwirtschaft, soziale Landwirtschaft
  - Naturnaher Tourismus
  - Solidarische Finanzierungs-, Geschäfts- und Eigentumsmodelle
  - Skalierung, Stabilität, Einkommenssicherung, Transformationskraft und Vernetzung der transformativen Unternehmen
- Heterogenität, Konflikte, Mitbestimmung und Leadership in lokalem, selbstorganisiertem Engagement  
Schnittstelle Institutionen und Grasswurzelninitiativen: Zusammenarbeit, Beratung, Förderung, Spannungsfelder

## Sicherung der Daseinsvorsorge

(insb. Julia Zscherneck, Peter Ulrich, Sunna Kovanen, Ludger Gailing und Luisa Geldbach)

- Dienstleistungen und Infrastrukturen
- Aktuelle Herausforderungen und innovative Lösungsansätze
- Alternative Daseinsvorsorgelösungen
  - Schwerpunktbereiche – Nahversorgung, medizinische Versorgung, Bildung, Öffentliche Verwaltungen
  - Insbesondere digitale und mobile Ansätze – u.a. Telemedizin, E-Health, E-Government, E-Learning, mobile Nahversorgung
- Grenzübergreifende Daseinsvorsorge, Dienstleistungen und Infrastrukturen
- Grenzübergreifender Verkehr und Infrastrukturplanung
- Abgehängte Regionen, regionale Ungleichheit und Polarisierung
- Demographischer Wandel und Regionalentwicklung
- Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse: Strategien der Regionalplanung und -entwicklung
- gemeinschaftsgetragene Daseinsvorsorge